Schüler-Konzerte

im Landkreis Görlitz
für das Schuljahr
2022 / 2023

für alle Schularten und Kindereinrichtungen
fachübergreifend
Musik | Deutsch | Physik | Gemeinschaftskunde | Ethik | Religion

KULTUR- UND
WEITERBILDUNGS-
GESELLSCHAFT mbH

KULTURNY RUM HORNJA ŁUŽICA-DELNJA ŠLESKA
KULTUR Raum
OBERLAUSITZ-NIEDERSCHLESIEN

Kultur & Bildung für die Gesellschaft und in der Gesellschaft

Die Kultur- und Weiterbildungsgesellschaft mbH, kurz KuWeit genannt, ist eine Gesellschaft des Landkreises Görlitz. Sie gehört zu den größten Kultur- und Bildungsträgern der Region.

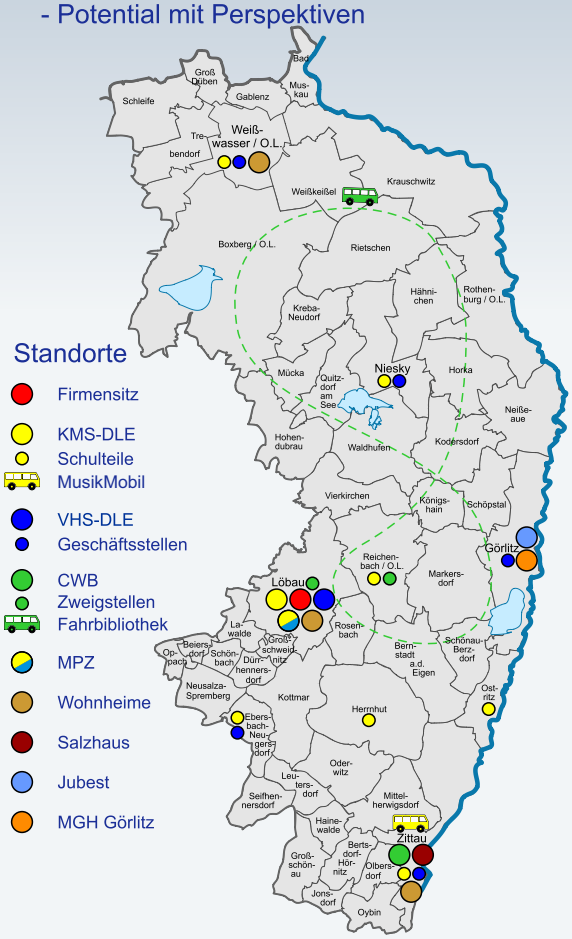
KULTUR-UND WEITERBILDUNGS-GESELLSCHAFT mbH

Eine Gesellschaft des Landkreises Görlitz

- vhs Volkshochschule Dreiländereck
- KREIS MUSIKSCHULE DREILÄNDERECK
- MPZ Medien-pädagogisches Zentrum Löbau
- WH WOHNHEIM
- Christian Weise Bibliothek
- SALZHAUS ZITTAU Treffen.Genießen.Einkaufen.
- Mehr Generationen Haus Görlitz
- Jubest

Unsere Referenzen:

- Kultur- und Bildungsangebote, die alle Altersgruppen durch alle Lebensphasen begleiten – „Lebenslanges Lernen"
- qualifizierte Mitarbeiter
- an regionalen Standorten und flächendeckend
- gute materielle und technische Voraussetzungen und hohe Standards in zehn sanierten Immobilien, zum Teil mit außerordentlichem kulturhistorischem Wert
- Potential mit Perspektiven



Unsere Kernkompetenzen sind

die Kreismusikschule Dreiländereck
Musikalische Ausbildung

die Volkshochschule Dreiländereck
Zertifizierte Weiterbildung, Freizeitangebote

die Christian-Weise-Bibliothek
Information, Kommunikation, Bildung, Kultur

das Medienpädagogische Zentrum
Medienpädagogische Angebote für Schulen und Pädagogen, Schülerwettbewerbe

Jugend-Beruf-Start (Jubest)
Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit und dem Mehrgenerationenhaus in Görlitz

Wohnheime
Unterbringung für Berufsschüler

das Salzhaus
Management und Verwaltung des Kulturdenkmals

Aktuelle Projekte:

Schülerkonzerte im Landkreis Görlitz
www.schuelerkonzerte.info

Musikhelden / MusikMobil
www.musikhelden.org

Dreiklang - Kooperation der Musikschulen der Landkreise Görlitz und Bautzen
www.dreiklang-oberlausitz.de

Fortbildung für ErzieherInnen
www.vhs-dreilaendereck.de

www.ku-weit.de | Post: Poststraße 8, 02708 Löbau | Fon: +49 (0) 35 85 / 41 77 11 | Mail: info@ku-weit.de

Schülerkonzerte im Landkreis Görlitz
Schuljahr 2022/2023

Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,
sehr geehrte Erzieherinnen und Erzieher,

in unserem aktuellen Programmheft haben wir wieder viele interessante Angebote für Sie zusammengestellt. Für alle Schularten und Klassenstufen wie auch Kindertageseinrichtungen bietet das Programm jeweils passende Vorstellungen an. Der Großteil dieser Angebote kommt zu Ihnen in die Einrichtung. Dabei ist je nach Ihren Wünschen eine Programmdauer von 45 bis 90 Minuten möglich.

Die Themenvielfalt reicht über Klassik, Barock-, Kirchen-, Rock- und Klezmermusik, Tanz, Instrumentenkunde, Schauspiel, Puppentheater. Weiterhin gibt es viele Mitmachangebote sowie die Möglichkeit, Stücke vor- und nach zu besprechen.

Neu im Programm ist das Polizeiorchester Sachsen mit einem moderierten Konzert zum Thema Umgang miteinander, Rücksicht und Toleranz. Die Kinder werden bereits vor Konzertbeginn von den Instrumenten und Uniformen beeindruckt sein. Ein weiterer neuer Programmpunkt ist die Ausweitung der Orgeleinführungen auf den gesamten Landkreis. Mit verschiedenen Märchen im Gepäck kommt der Puppenspieler zu Ihnen in die Einrichtung.

Diese sowie alle anderen Angebote können Sie über unser Anmeldeformular in der Mitte des Hefts buchen.

Schülerkonzerte sind ein Beitrag zur Bildung von Kindern und Jugendlichen in unserem Landkreis und werden deshalb vom Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien gefördert.

KULTURNY RUM HORNJA ŁUŽICA-DELNJA ŠLESKA
KULTUR Raum
OBERLAUSITZ-NIEDERSCHLESIEN

KUBIMOBIL
KULTUR · BILDUNG · MOBILITÄT

**Nutzen Sie das Projekt KuBiMobil,
um Zuschüsse für Fahrten zu den Veranstaltungen zu erhalten.
Erkundigen Sie sich bereits bei Planung der Fahrt bei KuBiMobil
über die aktuellen Fördermöglichkeiten.**

Unser Programm bietet Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern eine Bereicherung und ermöglicht neue Erfahrungen. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und darauf, Auftritte an Ihren Schulen vorzubereiten oder Sie im Theater begrüßen zu dürfen.

Alle Angebote stehen unter Vorbehalt der aktuellen Corona-Situation.

Andrea Richter
Projektmanagement
Kultur- und Weiterbildungsgesellschaft mbH

KULTUR-UND
WEITERBILDUNGS-
GESELLSCHAFT mbH

Im Landkreis Görlitz arbeitet unter der Federführung der Kultur-und Weiterbildungsgesellschaft mbH die Initiativgruppe „Schülerkonzerte im Landkreis Görlitz“ mit dem Ziel, die musikalische Bildung von Kindern und Jugendlichen an allgemeinbildenden Schulen und Kitas zu fördern und entwickeln zu helfen. Mit dieser Initiative werden vorhandene regionale Potentiale unterschiedlicher Partner, die der musikalischen Bildung verpflichtet sind (Musikpädagogen, Musikschule, Theater, Künstler, Kirchenmusik, Chöre, Laienmusikvereine), gebündelt und koordiniert, um für alle Altersstufen ein vielfältiges Angebot der verschiedensten Genres lehrplanbezogen, preisgünstig und in akzeptabler Erreichbarkeit für Schülerinnen und Schüler zu erarbeiten.

Inhalt

Die Geschichte der Rockmusik	03
Requiem - Wolfgang Amadeus Mozart	04
Weihnachtsoratorium - Johann Sebastian Bach	04
Wiederentdeckte Kompositionen aus Löbau und Zittau	04
Die Orgel - Königin der Instrumente	05
‚Azind‘	06
Ohne Worte – Stummfilm mit Livemusik	07
Kindervogelhochzeit „Flieg mit mir“	08
Eine kleine Tanzgeschichte	09
Peter und der Wolf	10
Der Freischütz	11
Barockmusik	12
Sorbische Volksinstrumente	13
IPad2Music – Die digitale Band	14
Kinderleichte Musikproduktion mit Magix Music Maker	15
Faszination Interferenz	16
Der Klang der Stille	17
Musikwerkstatt	18
Anmeldung für Schülerkonzerte	19
Der Ton macht die Musik	20
Der Besuch der alten Dame	21
Trommel-Olympiade	22
Das Glöckchen Annabelle	23
Puppenspiel - Das Feuerzeug	24
Puppenspiel - Das tapfere Schneiderlein	24
Puppenspiel - Der Teufel mit den drei goldenen Haaren	24
Puppenspiel - Von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen	25
Puppenspiel - Tischlein deck dich, ...	25
Momo von Michael Ende	26
MiniMomo	26
Gold!	27
Michael Kohlhaas	28
NAME: SOPHIE SCHOLL	29
Faust	30
Warum tanzen wir eigentlich?	31
Ein Sommernachtstraum	32
Volkshochschule Dreiländereck – eine Einrichtung der KuWeit	33
Christian-Weise-Bilbliothek – eine Einrichtung der KuWeit	34
Kreismusikschule Dreiländereck – eine Einrichtung der KuWeit	36

Impressum

Herausgeber: Kultur- und Weiterbildungsgesellschaft mbH (KuWeit) eine Gesellschaft des Landkreises Görlitz

Redaktion: Andrea Richter
Poststraße 8, 02708 Löbau Telefon: 03585 417716
E-Mail: andrea.richter@ku-weit.de Fax: 03585 417712
Web: www.schuelerkonzerte.info; www.ku-weit.de

Satz: Steffen Reimann, Medienpädagogisches Zentrum Löbau - eine Einrichtung der KuWeit

Druck: Gustav Winter, Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH Herrnhut

Das Projekt Schülerkonzerte wird gefördert durch den Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien.

Löbau, Juli 2022

„Die Geschichte der Rockmusik“

Klassen 7 - 8

Eine lockere Schulstunde mit der Band „Agentur Null“ mit Moderation

Bild: Andreas Weihs

Die Geschichte der Rockmusik, beginnend mit ihren Wurzeln im Blues, wird anhand von speziell arrangierten, kurz angespielten, typischen Musikbeispielen und deren charakteristischen Musikern und Bands der jeweiligen Epoche, dargestellt. So sind Songs von Elvis Presley, den „Beatles“ und „Rolling Stones“, der Disco-Welle, des Punks, Vertretern des Deutschrock Ost und West bis zu aktuellen Beispielen aus dem „Jetzt“ zu hören. Dabei werden, passend zur Zeitepoche, die jeweils typischen Instrumente der Rockmusik von den einzelnen Musikern erklärt und mit allen Effekten demonstriert.
Ziel der Band ist es, das Interesse an „handgemachter Musik“ zu wecken und das auf dem Gebiet der „populären Musik“, die Schüler in dem Alter ja doch hauptsächlich interessiert.
Zudem können wir damit die Musiklehrer, die diese Klassenstufen im Musikunterricht begleiten, bei Ihrer Lehrtätigkeit unterstützen, denn wer kann sich schon eine komplette Band ins „Klassenzimmer“ stellen.

Zur Band gehören folgende Musiker:
Ecki Lipske – Gitarre, Stilgitarre
Musikschullehrer an der Musikschule Senftenberg und Gitarrist bei den Bands „electra“ und „CrazyBirds“
André Leipold – Sänger und Moderator
Musik-Therapeut für behinderte Kinder und als freier Journalist tätig
Andreas „Bruno“ Leuschner – Tasteninstrumente
Dozent an der Hochschule für Musik Dresden, Musical-Arrangeur und Keyboarder der Band „electra“
Tom Vogel – Sänger und Bassgitarre
komponiert und textet, spielt bei den Bands „Die Rockies“ und den „CrazyBirds“
Angela Ullrich – Schlagzeug und Gesang
gibt Schlagzeugunterricht und spielt ebenfalls bei den „CrazyBirds“

Es besteht auch die Möglichkeit zur Besichtigung der Instrumente nach der Veranstaltung bzw. mit den Musikern ins Gespräch zu kommen. Vielleicht hat doch der eine oder andere Schüler nach diesen akustischen und optischen Eindrücken einer Band Lust, in seiner Freizeit ebenfalls eine Gitarre oder Schlagzeugstöcke in die Hand zu nehmen.

Termine:	**23.01.2023**	**Theater Zittau**
	05.06.2023	**Theater Görlitz**
Beginn:	11:00 Uhr	
Dauer:	ca. 80 Minuten (ohne Pause)	
Preis:	3,00 € / Person	

Requiem – Wolfgang Amadeus Mozart
Klassen 10 - 12

Mitwirkende: **Chor - Ephoralkantorei Löbau-Zittau**
Orchester - Neue Lausitzer Philharmonie des GHT Görlitz-Zittau

Termine:
- **06.11.22 | 16.00 Uhr**
  Löbau Nikolaikirche
- **16.11.22 | 17.00 Uhr**
  Hoyerswerda Johanniskirche
- **20.11.22 | 17.00 Uhr**
  Niesky Großer Brüdersaal

Dauer: ca. 1,5 Stunden (ohne Pause)
Preis: 3,00 € / Person

Bild: Archiv Kantorei Löbau

Weihnachtsoratorium – Johann Sebastian Bach
Kantaten 4 - 6
Klassen 10 - 12

Mitwirkende: **Solisten, Kantorei Löbau, Collegium musicum Zittau**
Ephoralkantorei Löbau-Zittau, Leitung: Kantorin Luise Wenk

Termin: **06.01.2023 | 19:00 Uhr | Nikolaikirche Löbau**
08.01.2023 | 17:00 Uhr | Johanniskirche Zittau

Dauer: 1,5 Stunden (ohne Pause)
Eintritt: 3,00 € / Person

Wiederentdeckte Kompositionen aus Löbau und Zittau
Klassen 10 - 12

Mitwirkende: **Collegium Canorum Lobaviense,**
Leitung KMD Christian Kühne

Termin: **07.05.2023 | 17:00 Uhr**
Johanniskirche Zittau

Dauer: 1,5 Stunden (ohne Pause)
Eintritt: 3,00 € / Person

Bild: Archiv Kantorei Löbau

Für alle Veranstaltungen ist eine Werkeinführung im Unterricht nach Absprache möglich.

Infos: KMD Christian Kühne, Telefon: 03585 47040, E-Mail: christian.kuehne@evlks.de

„Die Orgel“ - Königin der Instrumente

Kitas und Klassen 1 - 12

Bild: Archiv Kantorei Ebersbach/Sa.

Orgeleinführung und Besichtigung

Orgeleinführungen sind in diesem Schuljahr im gesamten Landkreis Görlitz möglich – z. B. in Görlitz, Zittau, Löbau, Neusalza-Spremberg – von der Dorfkirche bis zur Sonnenorgel. Senden Sie uns das Buchungsformular entweder mit einer konkreten Ortsanfrage oder die zuständige Kantorei orientiert sich am Sitz Ihrer Einrichtung.

Termin:	nach Vereinbarung
Beginn:	nach Vereinbarung
Dauer:	ca. 45 - 60 Minuten nach Absprache
Ort:	Kirchen im gesamten Landkreis Görlitz
Preis:	2,00 € / Person

‚Azind‘

Erzählkonzert

Klassen 7 - 12

Klezmermusik - Ein musikalisches Beispiel für Individualität, Austausch und Vielfältigkeit

Klezmermusik ist die Musik der jiddischsprachigen Juden, deren Siedlungsgebiet sich bis in die 1940er Jahre vom Baltikum bis zum Mittelmeer erstreckte. Sie lebten in Gemeinschaften, deren Leben geprägt war durch Feste und Bräuche, in denen die Musik nicht wegzudenken war. Und sie lebten zusammen mit anderen, sie umgebenden christlichen Gemeinschaften, mit denen sie sich stets in regem Austausch befanden.
Das Erzählkonzertprogramm von Azind möchte die Aspekte der gegenseitigen Beeinflussung in den Fokus rücken: Einerseits das Individuelle und speziell Funktionale der Klezmermusik innerhalb jiddischen Lebens und andererseits wie die Musiker Einflüsse ihrer Umgebung integrierten, seien es nun bestimmte Stücke, Spielweisen, Rhythmen oder Instrumente.
Anhand von Bildern, kurzen Erklärungen und viel Musik bringen Nicolaas Cottenie und Alina Bauer neben Klezmermusik traditionelle Musik aus Rumänien, der Ukraine, Bulgarien und Griechenland zu Gehör.

Bild: Frank Bassleer

Den Lehrkräften werden zur Vorbereitung auf das Konzert Materialien zur Verfügung gestellt und das inhaltliche Niveau wird an die verschiedenen Altersgruppen angepasst.
Je nach aktueller Verordnungslage laden wir die Schülerinnen und Schüler zum Mitsingen, Klatschen und auch Tanzen ein.

Durchführung:	**Alina Bauer** – Geige, Bratsche, Mandola, Basspedal, Erzählerin **Nicolaas Cottenie** – Geige, achtsaitige Geige, Akkordeon, Basspedal, Erzähler
Termin:	nach Vereinbarung
Thema:	nach Vereinbarung
Dauer:	45 oder 90 Minuten
Ort:	mobil an Schulen
Preis:	3,00 € / Person
Anforderungen:	Beamer mit HDMI-Anschluss, Leinwand oder weiße Wand ‚Azind‘ bringt eigene Verstärkung mit, Vorbereitungszeit 1 Stunde

Ohne Worte – Stummfilm mit Livemusik

Klassen 1 - 7

Bild: MPZ Löbau

Die Vorstellung wird eingeleitet mit Erläuterungen zur Entstehung des Mediums Film bzw. bewegten Bildern. Die Funktion von Livemusik im Kino und verschiedene Animationstechniken werden ebenso erläutert. Die Ausführungen orientieren sich an dem Alter der Zuschauer.
Danach folgen vier Kurzfilme, zu denen die von Geiger und Komponist Nicolaas Cottenie erarbeitete Musik live gespielt wird. Gezeigt werden „Die Reise zum Mond“ (George Mélies, 1902), einen der ersten narrativen Filme überhaupt und drei Animationsfilme aus der ehemaligen UdSSR: Einen Zeichentrickfilm, in dem sich ein Elefant und ein Walfisch einen heftigen Streit liefern, eine dramatische und bewegende Puppenanimation (1983), in dem die Geschichte eines kleinen Mammuts erzählt wird und eine Knetpuppenanimation (1984), in der zwei tölpelige Maler sich umständlich beim Streichen bemühen.
Je nach gewählter Programmdauer ist eine kurze oder intensive Nachbesprechung möglich.

Durchgeführt von:	**Nicolaas Cottenie** – Geige, Komposition, Moderation **Ira Shiran** – Akkordeon, Moderation
Termin:	nach Vereinbarung
Programm:	vier Stummfilme / Animationsfilme mit Livemusik
Dauer:	45-90 Minuten nach Absprache
Ort:	mobil nach Vereinbarung
Preis:	3,00 € / Person
Anforderungen:	Beamer mit HDMI-Anschluss, Leinwand oder weiße Wand, 3 Stühle ohne Armlehnen, ein verdunkelbarer Raum ist zu empfehlen, Musiker bringen eigene Verstärkung mit, Vorbereitungszeit max. 2 Stunden

Kindervogelhochzeit „Flieg mit mir“

Kitas und Klassen 1 - 5

Zwei verfeindete Familien in einem Wald: die Raben und die Elstern. Seit der Generation der Großeltern schwelt dieser Streit. Raben und Elstern kämpfen seither immer wieder miteinander und machen sich das Leben schwer. Auch alle anderen Waldwesen leiden darunter. Eines Tages hat der junge Rabensohn einen Unfall und die Elstertochter hilft ihm, als er am Boden liegend dem gefährlichen Fuchs hilflos ausgeliefert ist. In einem Versteck, wo er zunächst bleiben und heilen kann, lernen sich die jungen Vögel näher kennen und eine wunderbare Liebesgeschichte beginnt. Diese Liebe schafft es, nicht nur in einer zunächst heimlichen Hochzeit durch den Uhu besiegelt zu werden, sondern auch schließlich die Feindschaft zwischen den Familien zu beenden und in einem dramatischen Finale die Gefahr Fuchs zu bannen und auch diesen mit in ein Freundschaftsbündnis zu holen. Das Stück zeigt, wie wichtig der persönliche Einsatz ist und wie viel Potential darin liegt, scheinbar unlösbare Konflikte doch noch aufzulösen und auf einen guten Weg zu bringen. In vielen mitreißenden Musiknummern spiegeln sich die großen und ambivalenten Gefühle der Figuren und lassen alle Zuschauer bis zum Ende mitfiebern- und die eine oder andere Melodie im Ohr dankbar mit nach Hause nehmen.

Bild: Archiv SNE

Besetzung: **Chor - Sorbisches National-Ensemble Bautzen**

Termin: **31.01.2023**
Beginn: 10:00 Uhr
Dauer: ca. 60 Minuten
Ort: Messehalle Löbau
Preis: 3,00 € / Person
Textheft: pädagogisches Begleitmaterial steht zur Verfügung, 1 Heft kostenfrei, weitere Hefte je 0,50 €, Anzahl der erforderlichen Hefte bei der Anmeldung mit bestellen

Eine kleine Tanzgeschichte

Klassen 1 - 8

Interaktive Zeitreise durch die Geschichte der Tanzstile
Lehrreich, interaktiv, unterhaltsam!

Bilder: Archiv SNE

Tanzen macht Spaß – aber wer hat eigentlich damit angefangen? Wie tanzt man in der Lausitz? Was haben Walzer und Rock´n´Roll gemeinsam? Wie kam der Tango nach Europa? Und wozu braucht man einen Korrepetitor? Gemeinsam mit dem Ballett des Sorbischen National-Ensembles spannt Kristina Nerád den Bogen vom mittelalterlichen Schreittanz bis zum Jazzdance, vom Tanzunterricht bei Hofe bis zum sorbischen Volkstanz und schaut mit den Schulkindern in einen Ballettsaal auf der Bühne, in dem verschiedene Stile und Formen der Tanzgeschichte erlebbar werden.

Besetzung:	**Ballett (ca. 13 TänzerInnen) und Sprecherin** **Sorbisches National-Ensemble Bautzen**
Termin:	**13. - 16.03.2023** weitere Termine nach Absprache
Beginn:	nach Absprache
Dauer:	ca. 50 Minuten
Ort:	mobil an Schulen Aula / Sporthalle
Preis:	3,00 € / Person

Anforderung für Ballett: Bühnengröße / Fläche für Aula / Sporthalle: min. 8 m x 8 m

„Peter und der Wolf“

Kitas und Klassen 1 - 4/5

Bevor das eigentliche Märchen beginnt, werden die Instrumente vorgestellt.

Peter und der Wolf (russisch Петя и волк) ist ein musikalisches Märchen von Sergei Prokofjew, der neben der Musik auch den Text schrieb. Es entstand 1936 nach der Rückkehr des Komponisten in die Sowjetunion, angeregt von Natalija Saz, der künstlerischen Leiterin des Moskauer Zentralen Kindertheaters, die ebenfalls Teile des Märchentextes beisteuerte, um Kinder mit den Instrumenten des Sinfonieorchesters vertraut zu machen.
Ein fantastisches musikalisches Erlebnis für alle Kinder.

Ein speziell arrangiertes Bläserquintett und ein Erzähler führen die jungen Hörer durch Musik und Handlung.

Bild: GS Ruppersdorf 07.02.2020, Archiv KuWeit

Bild: Kita Zittau 08.05.2020, Archiv KuWeit

Termine:	**06. - 10.02.2023** und nach Absprache
Beginn:	nach Absprache
Dauer:	ca. 45 Minuten
Ort:	mobil an Schulen
Preis:	3,00 € / Person

Anforderungen: Aula/Sporthalle, Beamer und Leinwand, 5 Stühle ohne Armlehnen
kostenfreies Unterrichtsmaterial zur Vor- und Nachbereitung ist von der Kreismusikschule Dreiländereck erhältlich
über E-Mail: leitung@ms.ku-weit.de

„Der Freischütz“

ab Klasse 5

Die romantische Oper in drei Aufzügen von Carl Maria von Weber und das Libretto von Johann Friedrich Kind sind dramaturgisch für eine Schulstunde angepasst. Dargeboten von einem **Moderator und einem Blasquintett**, verwandelt sich die Aula oder die Sporthalle für 45 Minuten in eine Mini-Oper zum „Anfassen“.

Bilder: Wikipedia + Archiv KMS

Termine:	**06. - 10.02.2023** und nach Absprache
Beginn:	nach Absprache
Dauer:	ca. 45 Minuten
Ort:	mobil an Schulen
Preis:	3,50 € / Person

Anforderungen: Aula / Sporthalle, 1 Tisch, 5 Stühle

„Barockmusik“

Klassen 6 - 8

Bild: Archiv SNE

Das moderierte Konzert macht die Hauptformen des Barock, Suite, Kantate und Concerto grosso hör- und erlebbar. Die wichtigsten Unterschiede zwischen deutschem, französischem und italienischem Barock werden dabei erklärt. Zu hören sind mit J. S. Bach, G. Ph. Telemann, G. - F. Händel und A.Vivaldi einige seiner größten Vertreter. Überdies haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, einmal ein echtes historisches Cembalo ganz aus der Nähe zu sehen und seinem Klang zu lauschen.

Besetzung:	**Orchester, Cembalo, Solistinnen und Solisten (ca. 25) mit Moderation Sorbisches National-Ensemble Bautzen**
Termine:	**26. - 28.04.2023** weitere Termine auf Anfrage
Beginn:	nach Absprache
Dauer:	ca. 55 Minuten
Ort:	mobil an Schulen Aula / Sporthalle
Preis:	3,00 € / Person

Anforderung für Orchester: Bühnengröße mind. 8 m x 8 m

„Sorbische Volksinstrumente“

Kitas und Klassen 1 - 12

Bild: Wolfgang Kotissek

Vorstellen sorbischer Volksinstrumente

u.a. die kleine und große dreiseitige Geige (im Vergleich zur Violine),
Dudelsäcke: Kozoł (Großer sorbischer Bock) und Měchawa (Kleiner sorbischer Dudelsack)

Durchführung: **Wolfgang Kotissek, Musikpädagoge**

Termine:	ganzjährig nach Vereinbarung
Beginn:	nach Absprache
Dauer:	45 - 60 Minuten (ohne Pause)
Ort:	mobil an Kitas und Schulen
Preis:	2,00 € / Person

IPad2Music –
Die digitale Band

Klassen 4 - 6

Medien-
pädagogisches
Zentrum
Löbau

Mit Smartphone und Tablet kennen sich die meisten Schülerinnen und Schüler gut aus, sie gehören zu ihrem Alltag. Dass man damit und mit einem breiten Angebot an zum Teil kostenlosen Musikapps auch musikalisch kreativ werden kann, das wissen nur wenige. Wir musizieren gemeinsam mit Tablets und Smartphones. Es werden Lieblingssongs gecovert, Beats produziert, Bands gegründet, eigene Stücke komponiert und präsentiert. Den Kindern und Jugendlichen wird die Möglichkeit geboten, ihre Talente zu entdecken und sie erfahren, wie sie im musikalischen Austausch miteinander kreativ werden können. Sie lernen Musikapps beim Musizieren kreativ zu nutzen.

Projektinhalte:
- Musik erfinden, wiedergeben und gestalten mit digitaler Hilfe
- Experimentieren mit Klängen und Geräuschen
- Einblick gewinnen in das Musizieren mit dem Computer und digitalen Endgeräten.
- Lehrplan Kl4 LB2 und Lb4
- Lehrplan Kl5 LB1 und Lb2
- Lehrplan Kl6 Lb1

Benötigte Materialien und Geräte werden mitgebracht.

Durchführung: **MPZ Löbau**

Termin: nach Vereinbarung
Dauer: 2 x 45 Minuten (Doppelstunde)
Ort: an Schulen
Preis: kostenfrei
Gruppengröße: Klassenstärke

Detaillierte Absprachen sind im Vorfeld sinnvoll (Personenzahl, Gruppenanzahl, räumliche Bedingungen und organisatorische Angelegenheiten).

Anmeldung: MPZ Löbau, Poststraße 8, 02708 Löbau

Telefon: 03585 417734
E-Mail: mpz-leitung@ku-weit.de
Internet: www.mpz-loebau.de

Bild: MPZ Löbau

Kinderleichte Musikproduktion mit Magix Music Maker

Medien-
pädagogisches
Zentrum
Löbau

Klassen 4 - 6

Sounds & Loops per Drag & Drop arrangieren, Samples live durch die Boxen jagen oder eigene Beats programmieren: Das klingt nicht nur nach Spaß, sondern auch ziemlich professionell.
In 90 Minuten können sich die SuS als kreative Musikproduzenten verwirklichen – auch ohne musikalische Vorkenntnisse! Mit dem Music Maker legen sie sofort los. Die SuS wählen Sounds aus einer riesigen Sammlung an Beats, Tunes und Vocals auf Chart-Niveau. Sie kombinieren Loops per Drag & Drop, spielen mit einer Vielzahl an Software-Instrumenten und nutzen professionelle Effekte.
Die Ergebnisse können als mp3 auf USB-Stick (bitte mitbringen) oder Handy (Ladekabel mitbringen) ausgegeben werden.

Projektinhalte:
- Musik erfinden, wiedergeben und gestalten
- Experimentieren mit Klängen und Geräuschen
- Einblick gewinnen in das Musizieren mit dem Computer und digitalen Endgeräten.
- Lehrplan Kl4 LB2 und Lb4
- Lehrplan Kl5 LB1 und Lb2
- Lehrplan Kl6 Lb1

Benötigte Materialien und Geräte werden mitgebracht.

Durchführung:	**MPZ Löbau**
Termin:	nach Vereinbarung
Dauer:	2 x 45 Minuten (Doppelstunde)
Ort:	an Schulen
Preis:	kostenfrei
Gruppengröße:	Klassenstärke

Detaillierte Absprachen sind im Vorfeld sinnvoll (Personenzahl, Gruppenanzahl, räumliche Bedingungen und organisatorische Angelegenheiten).

Anmeldung: MPZ Löbau, Poststraße 8, 02708 Löbau

Telefon:	03585 417734
E-Mail:	mpz-leitung@ku-weit.de
Internet:	www.mpz-loebau.de

Bild: pixabay.com

„Faszination Interferenz“

faszinierende Analogien in der Natur

Klassen 9 - 12 Musik | Physik | Ethik

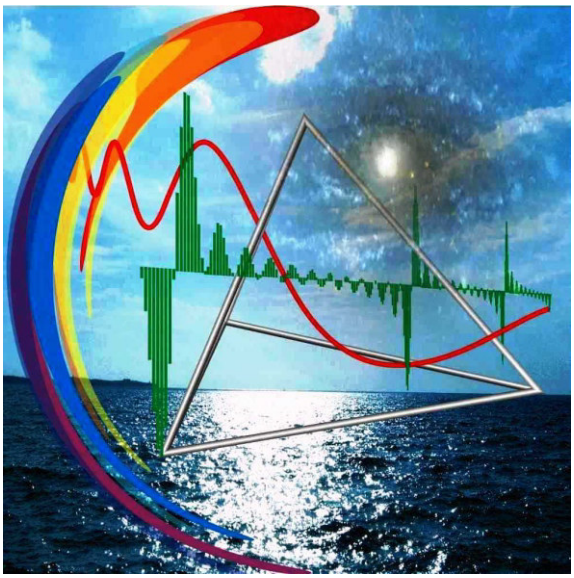


Bild: Naturton, Joe Schäfer

Schwingungen sind ständige Begleiter unserer Realität und formen diese aus. Neben den Schwingungen der Akustik, oder denen des sichtbaren Lichtes, finden wir weitere unzählige zyklische Prozesse, die als Schwingungen betrachtet werden können. Dabei folgt zum Beispiel die Naturtonreihe einem geradezu unglaublich schlichten Logarithmus, der auch an ganz anderer Stelle in unserer Natur wiederkehrt. Bestimmte Intervall-Verhältnisse sind offenbar sogar derart grundlegend, dass sie auch in unserer kulturellen Entwicklung sichtbare Spuren hinterlassen haben.
So spielt beispielsweise das Quintverhältnis nicht nur in unserer Musik eine maßgebliche Rolle, sondern findet sich in der Musik aller Kulturen unseres Planeten und darüber hinaus auch noch an ganz anderer Stelle, weitab akustischer Wahrnehmung, wieder. In diesem Projekt haben Schüler die Möglichkeit, physikalische Phänomene mit akustischer Wahrnehmung und deren Resonanz auf kultureller Ebene in Bezug zu setzen und damit ein tieferes Verständnis für musikalische Prozesse und deren Analogien in bildender Kunst, Physik und Philosophie zu entwickeln.

Projektinhalt:
- praktische Einführung in das Phänomen der Naturtonreihe
- Betrachtung der Interferenzkurven unterschiedlicher Intervallverhältnisse
- Analogien, Zahlen und Proportionen in unserer europäischen Kultur
- die reine Quintenreihe und das Naturphänomen der Spirale
- Analogien zu Naturtonreihe und Quintenspirale in der Natur

Durchführung: **Joe Schäfer, Musikpädagoge**

Für das Projekt wird benötigt: ein Raum, in dem ohne großen Aufwand eine Bewegungsfläche (z.B. Stuhlkreis – noch besser Decken oder Matten am Boden) hergestellt werden kann und ein gestimmtes Klavier, Beamer, Flipchart oder Tafel.
Sonstige Materialien werden mitgebracht.

Termine und Beginn:	nach Vereinbarung
Dauer:	90 Minuten (Doppelstunde)
Ort:	mobil an Schulen
Preis:	2,00 € / Person
Gruppengröße:	offen (Seminar / Referat)

„Der Klang der Stille“

oder was bleibt im Raum, wenn der letzte Ton verklungen ist?

Klassen 1 - 12 Musik | Ethik | Gemeinschaftskunde

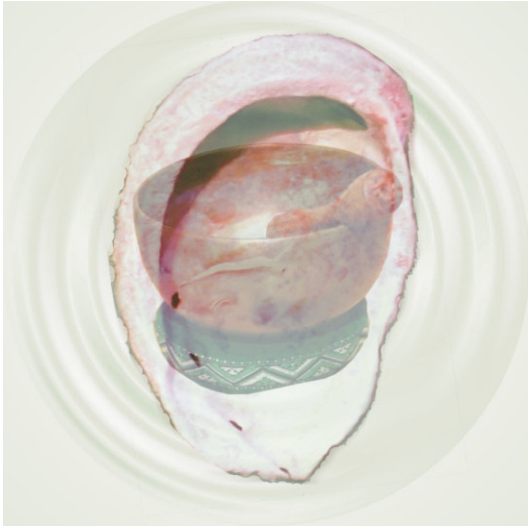


Bild: Stille, Joe Schäfer

Unsere Welt ist sehr laut geworden. Umfang und Tempo der Informationsflut nimmt ständig zu. Permanent gefordert, erreichbar und kontrollierbar hasten wir den Vorgaben unserer Netzwerke nach, während unsere natürliche Kommunikations- und Konzentrationsfähigkeit im alltäglichen Multitasking unterzugehen droht. Was geschieht aber mit den meisten von uns, wenn tatsächlich kein Radio läuft, kein Telefon klingelt und wenn uns keiner auf unverzichtbare Bedürfnisse hinweist, von denen wir bisher selbst noch nichts wussten? Gerade die jungen Menschen unserer Gesellschaft leiden zunehmend unter der Beschleunigung der gesellschaftlichen Prozesse und dem zunehmenden Leistungsdruck unterschiedlichster Couleur. Hier gilt es Wege zu finden, sich insbesondere in Drucksituationen zu entschleunigen, um sich in innerer Gelassenheit auf das tatsächlich Notwendige zu konzentrieren.
Alles ist Schwingung. Jeder Ton, jedes Geräusch, der Rhythmus unserer Füße, jedes Wort, dem wir zuhören, oder auch nicht, unser Atem, unser Pulsschlag, Spannung und Entspannung, der Wechsel der Jahreszeiten, Werden und Vergehen.
Was aber, wenn der letzte Ton verklungen ist, werden wir dann die Stille ertragen?
Musik ist vermutlich die älteste und einzig universale Sprache. Ihre Ursprünge sind älter als die Menschheit. Ihre Proportionen finden sich an ungeahnter Stelle immer wieder in unserer Realität. Gerade deshalb haben Klänge jene beruhigende und konzentrierende Wirkung auf uns. In diesem Angebot soll den Schülern (und Lehrern) ein Werkzeug an die Hand gegeben werden, um Stress zu vermindern, Spannungen auszugleichen, Aggression abzubauen und auf emotionaler Ebene in einen konstruktiven Dialog zu treten.

Projektinhalt:
- Töne, Klänge, Schwingung – Was ist eigentlich Musik?
- Faszination Klangschale
- Meine Klangschale und deine Klangschale im Zusammenklang
- richtige Atmung
- Atmung und Klang
- Stille

Durchführung: **Joe Schäfer, Musikpädagoge**

Für das Projekt wird ein Raum benötigt, in dem ohne großen Aufwand eine Bewegungsfläche (z.B. Stuhlkreis – noch besser Decken oder Matten am Boden) hergestellt werden kann und der nach Möglichkeit weitgehend vor Lärm geschützt ist. Materialien werden von mir gestellt.

Termine und Beginn:	frei nach Vereinbarung
Dauer:	90 Minuten (Doppelstunde)
Ort:	mobil an Schule
Preis:	2,00 € / Person
Gruppengröße:	bis max. 15 Schüler

„Musikwerkstatt“

dem Komponisten über die Schulter geschaut

Klassen 5 - 12 Musik

Bild: Stille, Joe Schäfer

Musik ist ständiger Begleiter unseres Lebens. Gerade heute im Zeitalter der Medien ist sie nicht mehr wegzudenken und es erscheint uns geradezu unvorstellbar, dass es Zeiten gab, in denen nicht an jedwedem Platz irgendwelche Musik ertönte. Heute werden wir in jedem Supermarkt, in jedem Restaurant, an der Tankstelle, im Lift, auf der Straße und sogar noch oder auf dem „Örtchen“ beschallt. Jeder hat so seine Vorlieben und wenn das alles nicht reicht, streamen wir die Musik über „Youtube“ und „Spotify“ auf unsere Smartphones. Überall tönt Musik. Wann aber gefällt mir Musik und wann gefällt sie mir nicht? Wieso gefällt unterschiedlichen Leuten ganz unterschiedliche Musik und woran liegt das? Gibt es Gemeinsamkeiten und wenn ja welche?
Dies alles sollte ich mich vielleicht fragen, wenn ich mir selbst Musik ausdenken möchte. Was also hat Komponisten, Songwriter und kreative Musiker in allen Epochen der Geschichte getrieben, selbst Musik zu entwerfen? Wie geht so etwas überhaupt? Wie komponiere ich meine eigene Melodie?

Projektinhalt:
- vergleichende Betrachtung musikalischer Beispiele zur Frage „Was ist Musik überhaupt?“
- allgemeine Betrachtung musikalischen Materials (Tonhöhe, Rhythmen etc.)
- kulturbedingte Übereinstimmungen und Erwartungen an musikalische Prozesse
- vergleichende Beispiele zur Struktur und zum musikalischen Prozess
- die Idee, das Motiv und das erste Thema
- vom Thema zum Lied – Melodische Entwicklung

Durchführung: **Joe Schäfer, Musikpädagoge**

Für das Projekt wird ein Raum benötigt, ein gestimmtes Klavier, Flipchart oder Tafel.
Schreibutensilien sollten vorhanden sein. Sonstige Materialien werden mitgebracht.

Termine und Beginn:	nach Vereinbarung
Dauer:	90 Minuten (Doppelstunde)
Ort:	mobil an Schule
Preis:	2,00 € / Person

Gruppengröße: bis max. 15 Schüler

Anmeldung für Schülerkonzerte

An: Datum:

Kultur- und Weiterbildungsgesellschaft mbH
Andrea Richter
Poststraße 8
02708 Löbau

Telefon: 03585 417716 Fax: 03585 417712
E-Mail: andrea.richter@ku-weit.de

Anschrift Schule: _____

_____

_____

Ansprechpartner: _____

Telefon / E-Mail: _____

Anmeldung zum Schülerkonzertangebot 2022/2023
- auch online möglich: www.schuelerkonzerte.info

Wir buchen folgende Veranstaltung/en:

Datum/ Uhrzeit	Veranstaltung	Klasse	Anzahl Schüler	Anzahl Lehrer	Gesamt

Die An- und Abreise zum Veranstaltungsort erfolgt in Eigenverantwortung der Schule / Einrichtung. Die Bezahlung der Eintrittsgelder erfolgt per Überweisung oder nach Absprache mit dem Veranstalter.

Nutzen Sie die Möglichkeit des **KuBiMobil** für eine teilweise Erstattung der Reisekosten zum Veranstaltungsort für Ihre Schüler, siehe auch 3. Umschlagseite.

„Der Ton macht die Musik“

Moderiertes Konzert zum Thema Toleranz - Blasorchester des Polizeiorchesters Sachsen

Klassen 3 - 4

Bild: Polizeiorchester Sachsen

„Intoleranz und Fremdenfeindlichkeit kann es in unserem Blasorchester nicht geben“: Mit spannender Musik werden diese Themen kindgerecht und unterhaltsam auf die Bühne gebracht. Das Thema ist so aktuell wie noch nie. Das Polizeiorchester Sachsen erklärt und zeigt den Umgang mit Unterschieden und Vielfalt anhand seiner Instrumente und demonstriert, wie ein respekt-voller Umgang miteinander möglich ist. Die daraus gezogenen Erkenntnisse können die Kinder im Alltag gut übertragen.
Das Konzert kann in Turnhallen oder externen Sälen stattfinden. Auftrittsort und -beginn werden je nach Buchungsanfrage festgelegt.

Termine:	**02.03.2023** **26.04.2023**
Beginn:	nach Vereinbarung
Dauer:	maximal 45 Minuten
Preis:	2,00 € / Person

Anforderungen:
- ebene Auftrittsfläche von mindestens 10 x 8 Meter (B x T)
- Bereitstellung von 36 Stühlen ohne Armlehne
- elektrischer Anschluss für die Beschallungsanlage (220 V, 16 A, FI- Schutz)
- Garderoben möglichst mit ausreichend Tischen und Stühlen für ca. 29 Herren und ca. 9 Damen
- Anreise des Orchesters mit Reisebus und zwei Transportern, welche direkt am Bühnenzugang parken müssen

„Der Besuch der alten Dame“

Klassen 8 - 12

Tragische Komödie von Friedrich Dürrenmatt

Von der einst florierenden Stadt Güllen ist nicht mehr viel geblieben: Die Wagnerwerke zusammengekracht, Bockmann bankrott, die Platz-an-der-Sonne-Hütte eingegangen. Leben von der Arbeitslosenunterstützung. Dass die alte Milliardärin und großzügige Stifterin Claire Zachanassian ihrer alten Heimat einen Besuch abstatten will, kommt da gerade recht. Und tatsächlich bietet sie den Güllenern viel Geld - unter einer Bedingung: Eine Milliarde dafür, dass man ihr die Leiche ihres ehemaligen Liebsten Alfred Ills zu Füßen legt. Das Problem daran: Dieser ist noch am Leben.
Durch das ganze Stück geht der Ruf nach Menschlichkeit und Gerechtigkeit. Gehandelt allerdings wird nach dem Diktat des Geldes. Es wird das eine gesprochen und etwas anderes gemeint, gedacht, beabsichtigt, getan. Der Schweizer Schriftsteller Friedrich Dürrenmatt zeigt in seiner bitterbösen Tragikomödie (Uraufführung 1956) menschliche Moral als reine Fiktion, als abstraktes Hirngespinst.
Durch die Verfremdung der Puppenspieler mit Hilfe von Masken, welche manchmal durchscheinend und flexibel sind, durch eine starke Verzerrung der Körperlichkeiten ins Absurde, entstehen Figuren, welche die spannendsten Mittel des Schau- und Puppenspiels in Synergie verschmelzen lassen. Durch diese Abstraktion wird also der Mensch zur lebensgroßen Puppe, und die eigentliche Puppe durch Animation fast schon zur menschlichsten Figur auf der Bühne.

Bilder: Miroslaw Nowotny, Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen

Durchführung: **Puppentheater Bautzen**

Regie:	Stephan Siegfried
Ausstattung:	Marita Bachmaier
Dramaturgie:	Karoline Wernicke

Termine:	nach Vereinbarung
Beginn:	10:00 Uhr oder 19:30 Uhr
Dauer:	2 Stunden mit Pause
Ort:	Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen
Preis:	3,00 € / Person

Stückvor- bzw. Nachbereitung ist möglich.

„Trommel-Olympiade“

Bild: Archiv Peter

Klassen 1 - 12

Hier können Schüler in differenzierten Programmabläufen in einem Rotationssystem unter Anleitung zweier „Schiedsrichter“ vielerlei Percussionsinstrumente ausprobieren.

Bild: Archiv Peter

Begeisterung
Lebensfreude, Herzenswärme, zwischenmenschliche Kommunikation

Kreativität
neue Wege erschließen, Ausrichtung, Ziel

Gemeinschaft
das Miteinander fördern, Vertrauen, Empathie

Intuition
Ruhe, Gelassenheit, persönliche Entwicklung

Freiheit
Raum schaffen und geben, Wertschätzung, Respekt

sind – ohne viel Worte zu verlieren – unser Ziel

Durchführung:	**Duo Percussavoce – Kathrin Hantschmann & Prof. Alexander Peter**
Termine:	nach Vereinbarung
Beginn:	nach Vereinbarung
Dauer:	45 Minuten
Ort:	mobil an Schulen mit Aula oder Sporthalle
Preis:	3,00 € / Person
Gruppengröße:	ca. 45 Schüler
Anforderungen:	Spielfläche ca. 8 x 8 m, die Sitzgelegenheiten werden in 2 Gruppen aufgeteilt Stühle **ohne** Armlehnen o. Turnbänke

„Das Glöckchen Annabelle“

Bild: Archiv Peter

Klassen 1 - 12

Das Glöckchen Annabelle und
die wunderbare Welt des Schlagzeugs

Ganz nah an den 50 verschiedenen Percussions Instrumenten aus aller Welt machen die Schüler spannende Beobachtungen und haben in kleinen Gruppen durch Mitmach-Aktionen viel Spaß und einen hohen Erlebnisfaktor, die Welt des Schlagzeugs zu erleben. Teamgeist, Motivation und die Inspiration selbst ein Musikinstrument zu erlernen, sind das Ziel des Programms. Die Geschichte „Das Glöckchen Annabelle“ wurde im Baukastensystem konzipiert. So ist es möglich, auf die individuellen Anforderungen des Musiklehrplans der einzelnen Klassenstufen einzugehen.

Durchführung:	**Duo Percussavoce – Kathrin Hantschmann und Prof. Alexander Peter – Erzähler und Percussion**
Termine:	nach Vereinbarung
Beginn:	nach Vereinbarung
Dauer:	45 - 80 Minuten, je nach Altersstufe
Ort:	mobil an Schulen mit Aula oder Sporthalle
Preis:	3,00 € / Person
Gruppengröße:	konzipiert für größere Gruppen, mindestens 60 Teilnehmer

Bild: Archiv Peter

Märchenhaftes Puppenspiel

Kitas und Klassen 1 - 4

Das Feuerzeug

Fast getreu nach dem Kunstmärchen von Hans Christian Andersen. Die Trommel gewirbelt, den Danneborg gehisst, ein Soldat kommt die Landstraße entlang... Für eine Hexe soll er ein Feuerzeug aus einem alten Baum holen und Geld für sich. Er begegnet drei Hunden mit Augen, groß wie Teetassen, wie Mühlräder und wie der runde Turm (der in Kopenhagen). Die Hexe kriegt eins auf die Mütze und mit Geld und Feuerzeug zieht der Soldat nach Kopenhagen. Der Soldat bekommt jede Menge falsche Freunde, verprasst und verschenkt alles Geld und entführt zu guter letzt sogar noch die Prinzessin. Klar, dass er dafür an den Galgen kommt.
Ob er seinen Kopf in letzter Sekunde doch noch aus der Schlinge ziehen kann? Ein spaßiges, spannendes Stück nicht nur für Dänemarkfans aber für die speziell.
ab 5 Jahre | mit 14 Hand- und Tierpuppen | 50 bis 60 Minuten

Das tapfere Schneiderlein

Fast getreu nach dem Märchen der Brüder Grimm landen sieben Fliegen(de Objekte - Überschallfliege, Unbekanntes Fliegenobjekt u.s.w.) auf der Musbemme, die der Schneider gerade der Musfrau abgeschnorrt hat. Rums, mit einem Streich sind sie futsch.Die Heldentat wird auf einen Gürtel gestickt und auf gehts in die weite Welt hinaus. Dort lauert auch schon ein mordlustiger Riese. Der Schneider entkommt mit List, trifft Prinzessin und die beiden verlieben sich auf offener Bühne (auf diese romantische Szene bin ich sehr stolz). Doch der König will den Helden los werden und so darf das Publikum dem Schneiderlein noch helfen, die Riesen, das wilde Schwein und das Einhorn zu besiegen.
ab 5 Jahre | mit 9 großen Stoffpuppen | 50 Minuten

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren

Hans ist mit einer Glückshaut geboren. Einmal wird er sogar die Prinzessin bekommen, verheißt man ihm. Der König will das verhindern, doch seine Mordanschläge gehen schief und Hans heiratet statt dessen tatsächlich die Königstochter. Da schickt der König ihn in die Hölle, die drei güldenen Haare aus der Frisur des Leibhaftigen zu stehlen. Unmöglich, es sei denn, man hat eine Glückshaut.
Diesmal rückte ich alten Schaumgummimatratzen zu Leibe, um aus ihnen die gewohnt liebenswert grotesken, originellen, intelligent glotzenden Puppen zu basteln. Die Handlung folgt dem Grimmschen Märchen und ist voller lutziger Anspielungen auf die Freuden und Maläste der heutigen Zeit. Mangels Personal muss auch der Puppenspieler selbst in einige Rollen springen. Auch das Publikum wird munter einbezogen z.B. wenn es dem Geschwänzten danach gelüstet, sein neues Kinderkochbuch auszuprobieren (keine Angst, bin versichert).
ab 5 Jahre | mit 15 großen Stab- und Mimikpuppenpuppen | 50 Minuten

Märchenhaftes Puppenspiel

Kitas und Klassen 1 - 4

Von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen

„Auch wenns mir nur gruselte, ach wenn´s mir nur gruselte.“, so spricht Hans alle Tage. Doch egal ob er Mitternacht über den Friedhof geht, unter einem Galgen mit Gehenkten schläft oder den Gespenstern im Königsschloss gegenüber steht, er kann sich nicht gruseln. Schloss befreit, Prinzessin gekriegt doch nach der Hochzeitsnacht stellt Hans nur fest, dass er das Fürchten wieder nicht gelernt hat. Das lässt sich seine Braut nicht gefallen...
Fast getreu nach dem Märchen der Brüder Grimm.
ab 5 Jahre | mit 12 Handpuppen

Tischlein deck dich, Esel streck dich und Knüppel aus dem Sack

Wer einen Tisch hat, der sich selber mit den köstlichsten Speisen deckt, der hat es gut. Wer einen Esel hat, der Goldstücke speiht, dem wird es an nichts fehlen. Dumm nur, wenn einem die Wunderdinge gestohlen werden. Wie gut, dass es noch den Sack mit dem Zauberknüppel gibt...
Ich spiele das Märchen fast so wie es die Brüder Grimm aufgeschrieben haben. Auch das wenig bekannte Ende mit Fuchs, Bär und Biene vergesse ich nicht.
ab 5 Jahre | mit 10 Handpuppen

Bilder: Archiv Lutz Männel

Durchführung:	**Männels Lutziges Puppentheater**
Termine:	nach Vereinbarung
Beginn:	nach Absprache
Dauer:	je nach Stück
Ort:	mobil an Kitas und Schulen
Preis:	3,00 € / Person
Anforderungen:	Bühne und Technik wird mitgebracht, Platzbedarf 2 x 2 m, Höhe 2,3 m, mindestens 2 m Abstand bis zur ersten Stuhlreihe, Verdunklung wünschenswert aber nicht Bedingung

„Momo von Michael Ende“
„MiniMomo“

ab Klasse 1

Tanzstück von Dan Pelleg und Marko E. Weigert
Die kleine Momo aus Michael Endes gleichnamigem Kinderbuch zeichnet sich durch die scheinbar unwichtige Fähigkeit aus, einfach nur Zeit zu haben für andere. Sie kann Menschen zuhören und sie trösten und macht sich schließlich furchtlos und entschlossen auf den Weg, um Gefahren entgegenzutreten, die ihre gesamte Lebenswelt zu zerstören drohen. Diese Gefahren sind natürlich Allegorien für fragwürdige Exzesse unserer westlichen Gesellschaften, wie Konsumbesessenheit, Geld- und Machtgier, Karrierestreben und sogenannter „gesunder“ Egoismus.
In seinem wundervollen Kinderbuch erzählt Michael Ende vor allem von der Selbstlosigkeit Momos im Umgang mit ihren Freunden, aber auch von ihrem unerschütterlichen Mut, sich festen Strukturen entgegenzustellen, die uns Menschen einzuengen versuchen und zu vernichten drohen.

In „MiniMomo“, einem theaterpädagogischen Angebot das Tanzstück „Momo von Michael Ende“ der Tanzcompagnie des Gerhart-Hauptmann-Theaters betreffend, folgen wir den Spuren Momos auf der Suche nach der scheinbar verlorengesparten Zeit durch tänzerische Ausschnitte und im Gespräch mit den Tänzerinnen und Tänzern sowie der Tanzleitung.

Bild: Pawel Sosnowski

Durchführung: **wee dance company** des Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau (ca. 10 Tänzerinnen und Tänzer)

Momo von Michael Ende

Termine:	**13. / 14. / 15.12.2022 Theater Görlitz** **08. / 09.03.2023 Theater Zittau**
Beginn:	jeweils 10:00 Uhr
Dauer:	ca. 80 Minuten, Nachgespräch möglich
Preis:	3,00 € / Person

MiniMomo

Termine:	nach Vereinbarung
Beginn:	jeweils 10:00 Uhr
Dauer:	45-60 Minuten
Ort:	mobil an Schulen
Preis:	3,00 € / Person
Anforderungen:	Turnhalle / Aula o. ä., Umkleideräume, Aufbauzeit ca. 1 Stunde

„Gold!“

Musiktheater von Leonard Evers

GERHART HAUPTMANN THEATER GÖRLITZ ZITTAU

Klassen 1 - 4

Ähnlich wie im Märchen „Der Fischer und seine Frau“ erfüllt ein magischer Fisch (fast) alle Wünsche.
Jacob und seine Eltern sind so arm, dass sie keine Wohnung haben. Sie leben unter einem Baum. Jacob geht oft mit seinem Vater ans Meer zum Fischen. Heute wird ein sprechender Fisch gefangen: „Bitte sehr, wirf mich rein ins Meer, wirf mich rein und lass mich leben, was Du willst, will ich Dir geben!" Jacob ist derart erstaunt, dass er den Fisch ins Wasser fallen lässt. Danach wird ihm klar, dass er sich hätte Schuhe wünschen können. Also kehrt er zurück an den Strand und ruft dem Fisch seinen Wunsch zu… Jacobs Eltern sind erzürnt da er sich nicht etwas für die ganze Familie, zum Beispiel ein Haus, gewünscht hat. Am nächsten Tag geht Jacob erneut zu dem Wunschfisch und auch der Hauswunsch geht in Erfüllung. Ebenso alle immer maßloseren Wünsche, die die Eltern in Auftrag geben. Der Fisch aber wird immer dünner und das Meer immer wilder, bis...

Bild: GHT

Durchführung: **Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau**

Termine:	ab Frühjahr 2023
Beginn:	noch nicht belegt
Dauer:	noch nicht belegt
Ort:	Apollo Görlitz
Preis:	3,00 € / Person

„Michael Kohlhaas“

Theaterstück nach der Novelle von Heinrich von Kleist

GERHART HAUPTMANN THEATER GÖRLITZ ZITTAU

Klassen 7 - 12

„An den Ufern der Havel lebte, um die Mitte des sechzehnten Jahrhunderts, ein Roßhändler, namens Michael Kohlhaas, Sohn eines Schulmeisters, einer der rechtschaffensten zugleich und entsetzlichsten Menschen seiner Zeit.“
Michael Kohlhaas muss zwei seiner edlen Pferde an einer Grenzstation zurücklassen. Von ihm werden Papiere verlangt, die er bei seinen bisherigen Reisen zwischen Brandenburg und Sachsen noch nie vorweisen musste. Als er die Tiere auslösen will, findet er sie halbverhungert und zerschunden wieder. Kohlhaas fordert Schadensersatz. Doch dieser wird ihm wieder und wieder verwehrt. Zunehmend verengt sich sein Blick, eskaliert seine Gewaltbereitschaft. Was als Widerstand eines wehrlosen Bürgers auf der Suche nach Gerechtigkeit beginnt, endet in einem Blutbad.

Bild: GHT

Gibt es ein Recht auf Widerstand gegen die Staatsgewalt, wenn der Staat den Gesellschaftsvertrag von seiner Seite aus bricht? Wo beginnt und wo endet dieses Recht? Ist Kohlhaas ein Rebell, der sich von der Obrigkeit nicht unterdrücken lässt? Oder ist seine schrittweise Radikalisierung ein Weg in einen Terror, der vor nichts mehr zurückschreckt? Ist er Freiheitskämpfer oder Terrorist? Held oder Mörder?
Kleists Novelle aus dem Jahre 1808 fällt kein Urteil, sondern irritiert uns bis zum Schluss mit wechselnden Perspektiven.

Besetzung: **Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau**

Termine: 02.02.2023 | 10:00 Uhr | Theater Zittau - Hinterm Eisernen Vorhang
07.02.2023 | 10:00 Uhr | Theater Zittau - Hinterm Eisernen Vorhang

Dauer: ca. 90 Minuten
Preis: 3,00 € / Person

„NAME: SOPHIE SCHOLL“

Theaterstück von Rike Reiniger

GERHART HAUPTMANN THEATER GÖRLITZ ZITTAU

Klassen 7 - 12

Sophie Scholl heißt sie. Aber nur, weil ihre Mutter einen Herrn Scholl heiratete, als Sophie noch klein war. Doch steht dieser Name für Mut, Freiheit und Zivilcourage. Die Sophie Scholl der Weißen Rose stand für ihre Überzeugungen ein bis in den Tod. Weder in Verhören, noch im Prozess verriet sie ihre Freunde oder ihre Überzeugungen. Sie war erst 21 Jahre alt, hatte das ganze Leben noch vor sich. Trotzdem blieb sie standhaft, dachte nicht an ihre eigene Zukunft, sondern ging. Mit reinem Gewissen.
Ausgerechnet Sophie Scholl heißt sie, die andere Sophie Scholl. Die Jurastudentin. Sie steht kurz vor ihrem Staatsexamen, ihre beruflichen Aussichten sind gut. Da wird sie in einen Betrugsfall um Prüfungsaufgaben verwickelt. Sie soll als Entlastungszeugin für die angeklagte Sekretärin vor Gericht aussagen, würde damit aber ihren Professor, den wahren Schuldigen, belasten. Tut sie dies, riskiert sie ihre Karriere, die des Professors sowie die einiger Mitstudierenden. Lügt sie, verliert sie ihre Selbstachtung, ihre Loyalität zu sich selbst. Schweigen wäre eine Möglichkeit.
Die Namensschwester, die Widerstandskämpferin, bringt Sophie zu einer gedanklichen Gegenüberstellung und Auseinandersetzung mit deren Geschichte und Verhalten. Wird sie zum Gradmesser ihres Gewissen?

Rike Reiniger zeigt mit ihrem Stück, wie schwer es ist, unter dem Druck anderer seinen Prinzipien treu zu bleiben und für sie einzutreten. Dabei verknüpft sie das Leben der historischen Sophie Scholl mit dem Problem der Protagonistin Sophie und wirft dabei die Frage für das eigene Verhalten der Zuschauenden auf.

Bild: Pawel Sosnowski

NAME: SOPHIE SCHOLL wurde mit dem Preis der juristischen Fakultät der Universität Regensburg ausgezeichnet.

„Wir alle haben unsere Maßstäbe in uns selbst, nur werden sie zu wenig gesucht!“

Termin:	nach Vereinbarung, für maximal 40 Schülerinnen und Schüler
Beginn:	nach Absprache
Dauer:	ca. 60 Minuten
Ort:	mobil in Schulen, im Klassenzimmer oder im Amtsgericht Görlitz
Extra:	auf Deutsch als auch auf Polnisch buchbar, Nachgespräch möglich
Preis:	3,00 € / Person

„Faust“

Monolog nach Johann Wolfgang von Goethe

GERHART HAUPTMANN THEATER GÖRLITZ ZITTAU

Klassen 10 - 12

„Habe nun, ach! Philosophie, / Juristerei und Medizin / Und leider auch Theologie / Durchaus studiert, mit heißem Bemühn. / Da steh‘ ich nun, ich armer Tor, / Und bin so klug als wie zuvor!“ – Wem klingen die Anfangsworte des Doktor Faust nicht noch aus der Schule in den Ohren? Generationen haben sich im Deutschunterricht mit dem Text gequält, wenige sich daran erfreut. Faust ist sicherlich das bekannteste und vielleicht auch das deutscheste aller Dramen; der Inbegriff bildungsbürgerlicher Standards. Gleichzeitig verkörpert Heinrich Faust in seinem ewigen Streben einen sehr deutschen Charakterzug: Das rastlose Mühen um Perfektion, nach ewig gültiger Wahrheit und Erkenntnis, das aber stets zu Scheitern verurteilt ist. Die Blaue Blume und die prima causa movens bleiben unerreichbare Orte der Sehnsucht. In Faust vermischen sich dieses romantische Streben und das andauernde Scheitern an den selbstgestellten Ansprüchen. Deutsch sein heißt Leben mit dem Defizit, heißt nie zu genügen. Faust passt damit auf verschiedensten Ebenen hervorragend zum Spielzeitmotto und in unsere Zeit.

Bild: GHT

In unserer Neuinszenierung wagen wir ein Experiment: Wir wollen den Text ins Zentrum stellen, die kraftvollen Blankverse Goethes. Ungehindert von Staffage, Bild und Kostüm wollen wir zu den Kerngedanken des Stückes vordringen, in dem wir den Faust radikal kürzen und zu einem Monolog machen, in dem eine Person alle Charaktere spielt. Es ist dies keine launige Lappalie, die den Text humorvoll zerhäckselt, sondern eine ernsthafte Auseinandersetzung mit unserem Faust, mit der Essenz des Strebens.

Besetzung: **Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau**

Termine:	ab Frühjahr 2023
Beginn:	nach Absprache
Dauer:	ca. 90 Minuten
Ort:	mobil an Schulen
Preis:	3,00 € / Person

Anforderungen: Spielfläche 3 x 3m, Verdunklung, zwei Spots, ein Stuhl

Warum tanzen wir eigentlich?

Illustrierter Vortrag zum Thema Tanz für das Klassenzimmer

GERHART HAUPTMANN THEATER GÖRLITZ ZITTAU

Klassen 5 - 12

Mit genau dieser und vielen anderen Fragen über den zeitgenössischen Tanz und seine Entstehung werden wir als Tanzleitung in Begleitung von einzelnen Tänzerinnen und Tänzern in die Klassenzimmer kommen und versuchen, sie uns und den interessierten Kindern und Jugendlichen zu beantworten. Tanz und seine Entstehungsgeschichte zum Anfassen und Ausprobieren für Kinder und Jugendliche aller Altersstufen.

Bild: Pawel Sosnowski

Besetzung: **wee dance company** des Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau

Termine: nach Vereinbarung
Beginn: nach Vereinbarung
Dauer: 45 Minuten
Ort: mobil an Schulen
Preis: 3,00 € / Person

„Ein Sommernachtstraum“

Neue Lausitzer Philharmonie

Ouvertüre von Felix Mendelssohn Bartholdy

GERHART HAUPTMANN THEATER GÖRLITZ ZITTAU

Klassen 6 - 12

Passend zur Jahreszeit präsentiert die Neue Lausitzer Philharmonie unter der Leitung des Dirigenten und Moderators Ulrich Kern den Sommernachtstraum von Felix Mendelssohn Bartholdy. Dabei handelt es sich nicht nur um eines der beliebtesten Werke des Komponisten, denn das Werk geht zurück auf eine der gleichfalls beliebtesten Komödien William Shakespeares. Mendelssohns Schauspielmusik endet mit dem berühmten Hochzeitsmarsch. Doch was zuvor passiert, steht modernen Verwechslungskomödien in nichts nach! Shakespeares Sommernachtstraum spielt im antiken Athen und in einem an die Stadt angrenzenden magischen Wald. Es werden zwei Liebespaare verzaubert, so dass auf einmal jede:r eine:n andere:n liebt. Bereits als Jugendlicher hat sich der Komponist von Shakespeares Komödie zu seiner Ouvertüre für die Konzertbühne inspirieren lassen. 17 Jahre später hat er dann noch eine Bühnenmusik hinzu komponiert. Die ist allerdings von so hoher Qualität, dass sie ebenfalls eher auf den Konzertpodien zuhause ist.

Bild: Pawel Sosnowski

Durchführung: **Neue Lausitzer Philharmonie**

Dirigent und Moderator: Ulrich Kern

Termine:	**23.06.2023**	**außerhalb von Görlitz auf Nachfrage**
	04.07.2023	**Theater Görlitz**
Beginn:	jeweils 11:00 Uhr	
Dauer:	ca. 50 - 60 Minuten	
Preis:	3,00 € / Person	

vhs Volkshochschule Dreiländereck

eine Einrichtung der Kultur- und Weiterbildungsgesellschaft mbH

Schulen aufgepasst!

Angebote der jungenVHS exklusiv für Schulen!

Schulen leisten viel und trotzdem wird von ihnen immer mehr gefordert. Kennen Sie das? Schülervertretungen fordern die Integration von sozialen Medien in den Unterricht. Eltern möchten, dass Schüler das richtige Lernen lernen. Oft fehlt es im Alltag als Pädagoge jedoch an der nötigen Zeit, um allen zusätzlichen Wünschen gerecht zu werden, die abseits des normalen und vollen Lehrplans existieren und noch öfter an den notwendigen Mitteln, um 3D-Drucker oder Klassensätze an Tablets zur Verfügung zu stellen. **Genau hier helfen wir!**

Wir unterstützen Sie gern bei der Planung und Durchführung von unterrichtsergänzenden und unterrichtsintegrierenden Angeboten.

Vereinbaren Sie jetzt einen **kostenfreien Beratungstermin** und bereichern Sie Ihren Unterricht unter anderem durch unsere Workshops aus den Bereichen:

- Lernen lernen – Der Workshop für die Klassenstufen 5 und 6
- Soziale Medien – From Fame to Shame
- Beatmaking – Beats erstellen am Laptop (GTA)
- Klimawandel oder Klimahype
- KI – Chancen und Risiken
- Selbstreflexion – Wie bin und wirke ich?
- Programmieren mit Scratch – Klassenstufen 3 bis 5
- 3D-Druck – Von der Idee zum Druck
- How to Podcast – Der neue Weg der Öffentlichkeitsarbeit an Ihrer Schule (GTA)
- u.v.m.

Bildung.Vor.Ort

Lebenslanges Lernen ist mehr als eine Phrase!
Von regionalen Wirtschaftskreisläufen und der Verarbeitung heimischer Produkte, über zertifizierte Gesundheitskurse mit Förderung durch die Krankenkassen, bis hin zu Fortbildungen für Erzieher – in Ihrer Volkshochschule gibt es eine breite Palette an spannenden Themen.
Buchen Sie jetzt unter www.vhs-dle.de Ihren Kurs und betreten Sie neue Lernwelten im Landkreis Görlitz!
Sie sind eine Gruppe Gleichgesinnter und auf der Suche nach dem passenden Kursangebot?
Mit dem neuen **vhsMobil**, dem mobilen Klassenzimmer im ländlichen Raum, kommen wir direkt zu Ihnen vor Ort!

Stefan Möbus (Marketing und Projektmanagement) **berät Sie gern!**
Tel.: 03581 – 403742
Mail: marketing@vhs-dle.de

Christian-Weise-Bibliothek

eine Einrichtung der Kultur- u. Weiterbildungsgesellschaft mbH

Ein Nutzerausweis für alle Bibliothekseinrichtungen in Löbau, Reichenbach/OL, Zittau und der Fahrbibliothek im Landkreis Görlitz!

Unsere Angebote für Kitas und Grundschulen

- Bibliothekseinführungen: 0,5 – 1,5 h
- thematische Veranstaltungen
- Medientausch und selbständiges Stöbern außerhalb der Öffnungszeiten
- Zusammenstellung von Medienkisten
- Transportmöglichkeit in die Bibliothek durch „Lesekinder Görlitz“
- Vorlesen
- Kamishibai (Bilderbuchkino)
- Rallyes / Rätsel / Quiz
- MINT-Robotik
- BiblioKino
- Lesenacht
- Buchtrailer

Kontakt:

Julia Rasem
julia.rasem@ku-weit.de
Telefon: 03585/8760421
Christian-Weise-Bibliothek
Bankgäßchen 1, 02708 Löbau

Sabine Große
sabine.grosse@cwbz.ku-weit.de
Telefon: 03583/518927
Christian-Weise-Bibliothek
Neustadt 47, 02763 Zittau

Unsere Angebote für Oberschulen, Gymnasien und weiterführende Schulen

- Bibliothekseinführung
- Lesenächte
- Entwicklung von Recherchekompetenzen
- Einführung in wissenschaftliches Arbeiten
- Bibliokino (unterrichtsbezogen)
- Buchtrailer
- Rallyes
- Escape Room (max. 16 Teilnehmer)

Bild: MPZ Löbau

Aktuell: Recherchetraining mit Tablets in unseren Online-Datenbanken

Kontakt:

Julia Rasem
julia.rasem@ku-weit.de
Telefon: 03585/8760421
Christian-Weise-Bibliothek
Bankgäßchen 1, 02708 Löbau

Antje Schäfer
antje.schaefer@ku-weit.de
Telefon: 03583/518927
Christian-Weise-Bibliothek
Neustadt 47, 02763 Zittau

Christian-Weise-Bibliothek

eine Einrichtung der Kultur- u. Weiterbildungsgesellschaft mbH

Ein Nutzerausweis für alle Bibliothekseinrichtungen in Löbau, Reichenbach/OL, Zittau und der Fahrbibliothek im Landkreis Görlitz!

Fahrbibliothek: Für Sie im Landkreis Görlitz unterwegs!

Die mobile Fahrbibliothek hält für Sie einen vielfältigen Medienbestand bereit. Sie suchen Kinderbücher zum Vorlesen, unterstützende Sachliteratur für den Unterricht oder eine DVD für das Wochenende? Lassen Sie sich überraschen - die Fahrbibliothek kommt auch zu Ihnen!

Fahrbibliothek im Internet – inklusive Fahrplanübersicht:
https://christian-weise-bibliothek-zittau.de/meine-bibliothek/fahrbibliothek

Unsere Angebote für Kitas und Grundschulen

- Bibliothekseinführungen: 0,5 – 1,5 h
- thematische Veranstaltungen
- Medientausch und selbständiges Stöbern
- Zusammenstellung von Medienkisten
- Transportmöglichkeit in die Bibliothek durch „Lesekinder Görlitz“
- Vorlesen
- Kamishibai (Bilderbuchkino)
- Buchtrailer
- Betreuung und Beratung von Lesepaten

Kontakt:
Gabriele Kontek
gabriele.kontek@cwbz.ku-weit.de
Telefon: 03583/518924
Christian-Weise-Bibliothek
Neustadt 47, 02763 Zittau

KREIS **MUSIK**SCHULE
DREILÄNDERECK

Musik - leicht gemacht!

...in der Kreismusikschule Dreiländereck

Unsere Angebote sind unschlagbar vielfältig!

- **Musikalische Früherziehung** (MFE) - von 4-6 Jahren
- **IKARUS Instrumentenkarusell** - ab 5 Jahren
- **Musikhelden** - Singeklassen von 4-9 Jahren
- **musikalische Ausbildung** in mehr als 20 Instrumental- und Vokalfächern
- **Musiklehre** und viele weitere **Ensembles**, **Projekte** und **Auftritte**

Für Anmeldungen und Fragen:
Kreismusikschule Dreiländereck
Johannisplatz 10, 02708 Löbau
Tel: 03585 / 404614
www.kreismusikschule-dreilaendereck.de

KULTUR-UND WEITERBILDUNGS-GESELLSCHAFT mbH

MEIN ZUHAUSE LANDKREIS GÖRLITZ WOKRJES ZHORJELC

Freistaat Sachsen

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Gefördert durch

Mitglied im VdM Verband deutscher Musikschulen

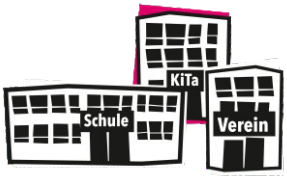
KULTURRAUM OBERLAUSITZ-NIEDERSCHLESIEN

KUBIMOBIL
KULTUR · BILDUNG · MOBILITÄT

Der WEG zu KUNST und KULTUR!

KuBiMobil verbessert den Zugang zu kulturellen Bildungsangeboten im Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien: Sie besuchen mit Ihrer Gruppe eine unserer Kooperationseinrichtungen (z.B. ein Museum, Kino, Theater oder Tierpark) und nehmen vor Ort an einem partizipativen pädagogischen Vermittlungsangebot teil, dann erstattet Ihnen KuBiMobil anteilig die Fahrtkosten. Sie zahlen lediglich noch 2,00 € pro Person für die Fahrt.
Und so geht´s:

1. Im KuBiMobil-Netzwerk mitmachen
Zuerst der nötige Papierkram: Ihre Einrichtung schließt eine Kooperationsvereinbarung mit uns. Dafür kontaktieren Sie einfach das Projektbüro KuBiMobil.



2. Veranstaltung planen und beantragen
Legen Sie zusammen mit dem jeweiligen Kulturbetrieb einen Termin und ein interaktives Vermittlungsangebot fest und holen Sie das Kostenangebot eines Busunternehmens o. ä. ein. Füllen Sie nun die „Online-Anfrage KuBiMobil“ im Download-Bereich unserer Website aus.

3. Abrechnen und erstattet bekommen
Nach der Veranstaltung müssen Sie uns nur noch die unterschriebene Teilnahmebestätigung sowie eine Kopie der Busrechnung bzw. die originalen Tickets des ÖPNV zusenden und wir erstatten Ihnen die anteiligen Fahrtkosten.

Bitte informieren Sie sich unter **www.kubimobil.de** über die aktuellen Erstattungsmöglichkeiten, **bevor** Sie Ihre Fahrten planen.

KONTAKT:
E-Mail: info@kubimobil.de
Telefon: 0151 58236731
Weitere Infos unter **www.kubimobil.de**

Projektträger: KULTURNY RUM HORNJA ŁUŽICA-DELNJA ŠLESKA KULTUR Raum OBERLAUSITZ-NIEDERSCHLESIEN

Förderung 2022/2023 vorbehaltlich der Bewilligung durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur & Tourismus

SACHSEN Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

http://www.schuelerkonzerte.info
http://www.ku-weit.de